



Nizza: Person bei Polizeieinsatz erschossen, Beamter wegen Totschlags verhaftet

Bei einem Polizeieinsatz machte ein Beamter von seiner Waffe Gebrauch und verletzte eine Person schwer. Diese erlag schließlich ihren Verletzungen, der Polizist wurde in Polizeigewahrsam genommen.

Am Mittwochmorgen wurde im Stadtzentrum von Nizza eine Person erschossen, wie der Sender BFMTV Nice berichtete. Die Person wurde während eines Polizeieinsatzes in der Rue de la Buffa 7 getötet. Der Polizeieinsatz soll im Zusammenhang mit einem Tötungsdelikt im Stadtteil Las Planas am 24. Dezember stehen.

„Diese Operation hat heute Morgen stattgefunden. Mehrere Festnahmen haben stattgefunden, eine Festnahme ist schlecht verlaufen, da ein Polizist von seiner Waffe Gebrauch gemacht und auf eine der Personen geschossen hat“, sagte Xavier Bonhomme, der Staatsanwalt von Nizza, dem Sender BFMTV. Die lebensgefährlich verletzte Person wurde vor Ort von Rettungskräften behandelt, bevor sie ihren Verletzungen erlag. Der Polizist wurde wegen vorsätzlicher Tötung in Polizeigewahrsam genommen, der Staatsanwalt hat die IGP (Polizei der Polizei) eingeschaltet.

Lesen Sie auch: Nizza: 24-jähriger Mann in der Weihnachtsnacht im Stadtteil Las Planas erschossen

Am 24. Dezember war der 24-jährige Ermelindo im Stadtteil Las Planas erschossen worden. Er war den Justizbehörden unbekannt. Es waren damals Ermittlungen wegen Mordes in einer organisierten Bande eingeleitet worden.